

Projektziele und –zeitraum

Projektzeitraum: 12.5.2014 – 31.12.2016

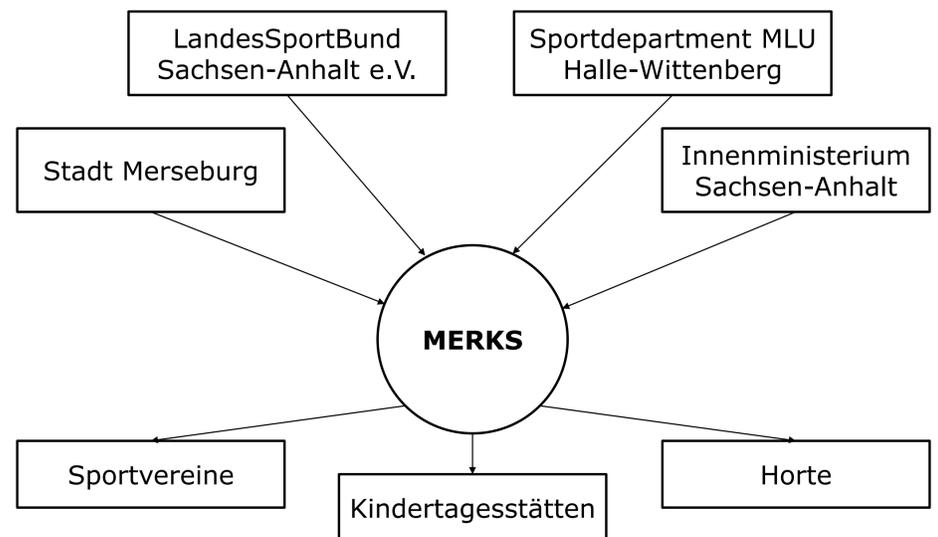
Projektziele:

- Heranführung der Kindergartenkinder und der Grundschüler an körperliche Betätigungen, Sport, Bewegung und gesunde Lebensweisen
- Entwicklung erzieherischer Bewegungs- und Sportprojekte für Kinder
- Realisierung geeigneter Rahmenbedingungen für moderne Kindersportprogramme zur entwicklungsgerechten, sportartübergreifenden Grundausbildung
- Förderung der Sportvereine
- Flächendeckende sportbezogene Förderung von Kindern und Heranwachsenden
- Überleitung der Kinder in die sportartspezifischen Abteilungen der Sportvereine
- Integration von Kindern mit Migrationshintergrund

Maßnahmen

- Die Buchpublikation „Merseburger Kindersport (MERKS) – Bewegungs- und Gesundheitsschule für Kinder“ (268 Seiten) bildet die Grundlage zur einheitlichen Umsetzung von MERKS in Horten, Kindertagesstätten und Sportvereinen. In Kooperation mit Prof. Dr. Rainer Wollny (Leiter Arbeitsbereich Bewegungswissenschaft der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg) ist diese Bewegungs- und Gesundheitsschule auf dem neusten wissenschaftlichen Stand und als kommunaler Kindersport nahezu einzigartig in ganz Deutschland.
- Vorstellung von MERKS in allen Kindertagesstätten und Horten in Merseburg.
- Evaluierung des „IST-Zustandes“ hinsichtlich der Ausgangsmotorik der Merseburger Kinder.
- Umfrage zum Sportverhalten Merseburger Kinder (Hinderungsgründe für das Sporttreiben im Verein, etc..)
- Konzipierung eines Lizenzmoduls „Merseburger Kindersport (MERKS)“
- Konzeption einer Kinder- und Jugendsportbroschüre Merseburger Sportvereine, welche alle Angebote zwischen 0 und 16 Jahren erfasst und an alle Kinder in Merseburg in diesem Altersbereich verteilt wird.
- 1. Merseburger Kindersportfest: 13 Merseburger Sportvereine stellten ihren Nachwuchsbereich den Kindern und Eltern vor.

Kooperationspartner



Ergebnisse

- Grundschulen:
 - 630 Grundschulkinder (6-8 Jahre alt) haben an drei (von sieben) Grundschulen während der Projektlaufzeit an MERKS teilgenommen
- Horten:
 - Drei (von sieben) Horten setzen MERKS in Eigenverantwortung um
 - 150 Kinder nehmen einmal pro Woche an MERKS teil
- Kindertagesstätten:
 - Sechs (von 15) Kitas setzen MERKS in Eigenverantwortung um
 - Rund 570 Kita-Kinder (3-6 Jahre alt) haben während der Projektlaufzeit an MERKS teilgenommen
 - 250 Kinder nehmen einmal pro Woche an MERKS teil
- Sportvereine:
 - Anstieg der Vereinsmitglieder im Bereich 0-6 Jahre von 185 Kinder (11/2015) auf 302 Kinder in Merseburger Sportvereinen (12/2016) (entspricht 63,2%)
- Über 70 ausgebildete MERKS ÜbungsleiterInnen
- Kinder, welche einmal pro Woche á 45 Minuten an MERKS teilnehmen, weisen eine überdurchschnittliche Gesamtmotorik auf (Kinder, welche nicht an MERKS teilnehmen, weisen eine durchschnittliche Gesamtmotorik auf).

Ausblick

- Ausweitung der Inhalte von MERKS auf weitere Horten und Kindertagesstätten innerhalb und außerhalb Merseburgs
- Implementierung von MERKS in die Nachwuchsarbeit von Sportvereinen /Schaffung neuer sportartübergreifender Kindersportbereiche in Sportvereinen
- Längsschnittliche Evaluierung hinsichtlich der Veränderung der Gesamtmotorik und der Mitgliedschaft in Sportvereinen über mehrere Jahre

Kontakt

Stadtverwaltung Merseburg, Merseburger Kindersport (MERKS), Benjamin Helbig, merks@merseburg.de, 03461 / 445 635